



Universität Hannover

Prof. Dr. Christoph Hönnige

## Auswertungsbericht der Lehrveranstaltungsevaluation im Wintersemester

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Hönnige,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Vorlesung Einführung in das Politische System der BRD im Wintersemester 2014/15.

Im ersten Teil des Berichts finden Sie die Indikatoren der einzelnen Fragegruppen sowie den daraus gebildeten Globalindikator.

Im Anschluss werden die Auswertungen der einzelnen Fragen aufgeführt.

Im dritten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller Fragen über eine Profillinie abgebildet.

Im letzten Teil sind die handschriftlichen Anmerkungen der Teilnehmer aufgeführt (falls vorhanden und über der Anonymisierungsschwelle).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der angegebenen Adresse an mich bzw. das Geschäftszimmer des Studiendekanats.

Mit freundlichen Grüßen  
Diana Klinnert

--  
Diana Klinnert  
Teilbereichsadministratorin der Philosophischen Fakultät für EvaSys  
Leibniz Universität Hannover  
- Studiendekanat der Philosophischen Fakultät -  
Wilhelm-Busch-Straße 4  
30167 Hannover  
Tel: 0511 - 762 14195  
Fax: 0511 - 762 3158  
E-Mail: [admin-tb-phil@eval.uni-hannover.de](mailto:admin-tb-phil@eval.uni-hannover.de)

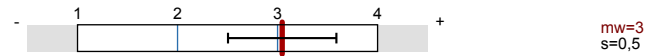
**Prof. Dr. Christoph Hönnige**  
 Einführung in das Politische System der BRD (209528)  
 Erfasste Fragebögen = 66



Globalwerte

**Globalindikator**

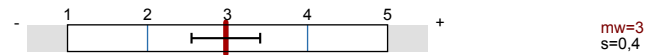
4. Engagement in der Lehrveranstaltung



6. Veranstaltungsziele (angestrebter Kompetenzerwerb)



7. Einschätzung der Lehrveranstaltung (Aufwand, Tempo und Schwierigkeit)



8. Einschätzung von Veranstaltungsmerkmalen



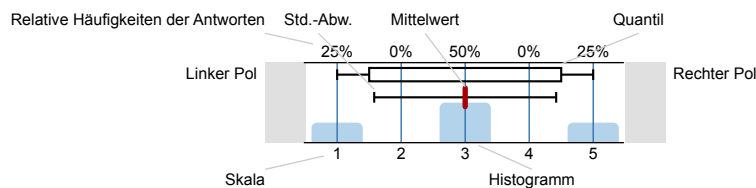
9. Einschätzung zum Vorgehen der Lehrperson



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

**Legende**

Frage**text**



n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

2. Teilnahmegründe

2.1) Ich besuche die Lehrveranstaltung aus folgenden Gründen (bitte ankreuzen, Mehrfachnennung möglich):

Wahlpflicht-Lehrveranstaltung (selbst aus Cluster gewählt)	<input type="checkbox"/>	23.1%	n=65
Pflichtveranstaltung (keine Wahlmöglichkeit)	<input type="checkbox"/>	64.6%	
zur Prüfungsvorbereitung	<input type="checkbox"/>	16.9%	
inhaltliches Interesse	<input type="checkbox"/>	44.6%	
wegen der Dozentin/des Dozenten	<input type="checkbox"/>	7.7%	
aus zeitlichen Gründen (Wochentag/Uhrzeit)	<input type="checkbox"/>	4.6%	
verabredeter gemeinsamer Besuch mit Kommiliton/inn/en	<input type="checkbox"/>	6.2%	

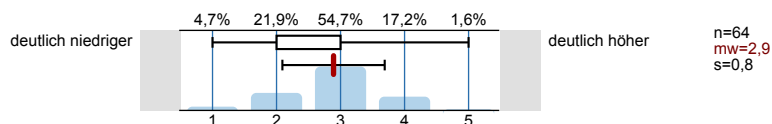
3. Meine Teilnahme an der Veranstaltung

3.1) Ich habe bisher...

...keine Sitzung verpasst	<input type="checkbox"/>	23.1%	n=65
...1 bis 2 Sitzungen verpasst	<input type="checkbox"/>	60%	
...3 bis 4 Sitzungen verpasst	<input type="checkbox"/>	9.2%	
...mehr als 4 Sitzungen verpasst	<input type="checkbox"/>	1.5%	

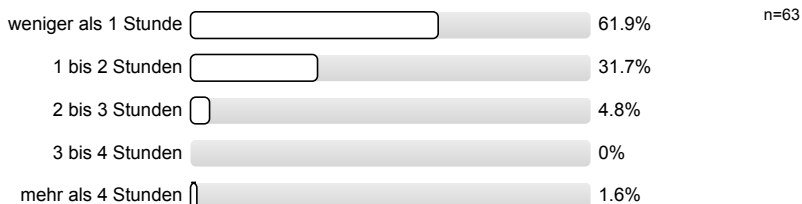
#### 4. Engagement in der Lehrveranstaltung

4.1) Mein Engagement in der Veranstaltung schätze ich im Vergleich zu meinem Engagement in anderen Lehrveranstaltungen wie folgt ein:



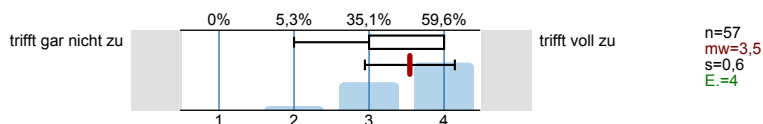
#### 5. Vor-/Nachbereitungszeit

5.1) Meine durchschnittliche Vor-/Nachbereitungszeit beträgt pro Sitzung:

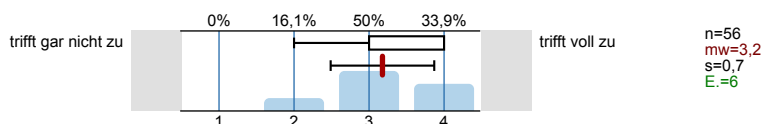


#### 6. Veranstaltungsziele (angestrebter Kompetenzerwerb)

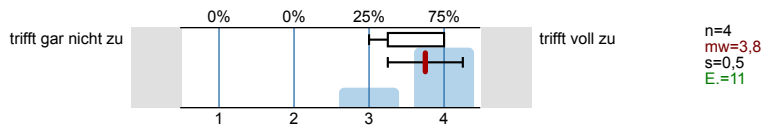
6.1) Das Ziel # 1 habe ich erreicht



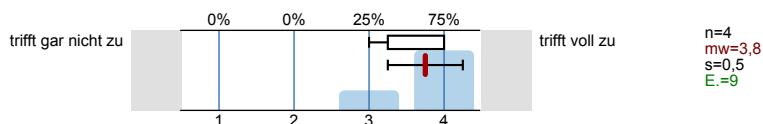
6.2) Das Ziel # 2 habe ich erreicht



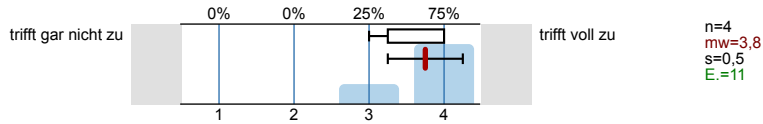
6.3) Das Ziel # 3 habe ich erreicht



6.4) Das Ziel # 4 habe ich erreicht

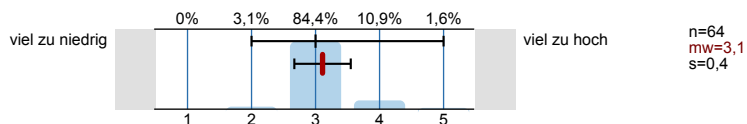


6.5) Das Ziel # 5 habe ich erreicht

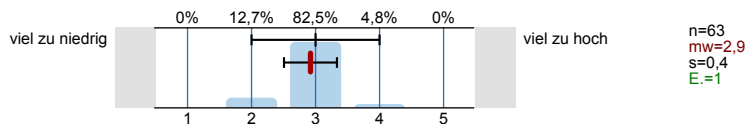


#### 7. Einschätzung der Lehrveranstaltung (Aufwand, Tempo und Schwierigkeit)

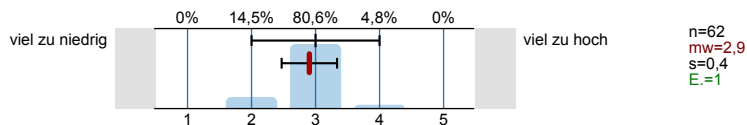
7.1) Das Tempo der Lehrveranstaltung ist für mich



7.2) Der geforderte Arbeitsaufwand (Vor- und Nachbereitung) ist für mich

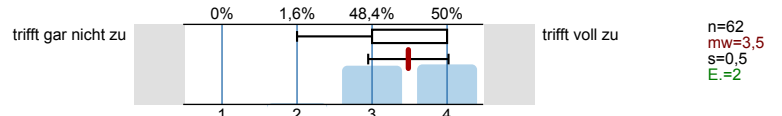


7.3) Der Schwierigkeitsgrad der Lehrveranstaltung ist für mich

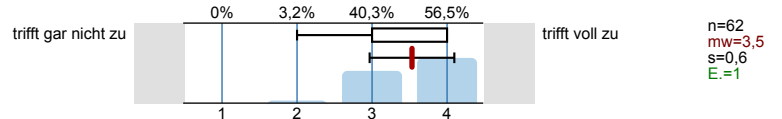


### 8. Einschätzung von Veranstaltungsmerkmalen

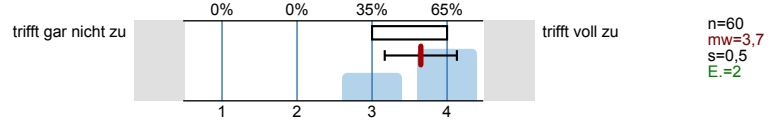
8.1) Die in der Lehrveranstaltung vorgestellten Beiträge (z.B. Referate, Texte, Folien, Diskussionsbeiträge) waren für mich verständlich.



8.2) Die Sitzungen befanden sich in einer für mich nachvollziehbaren Reihenfolge.

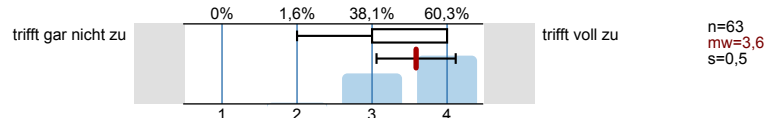


8.3) Fragen, Einwände und Kritik von Seiten aller Beteiligten wurden konstruktiv besprochen.

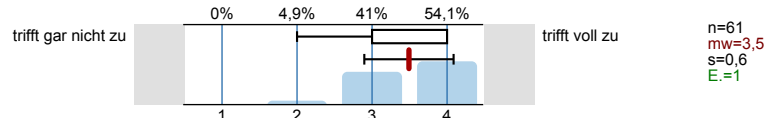


### 9. Einschätzung zum Vorgehen der Lehrperson

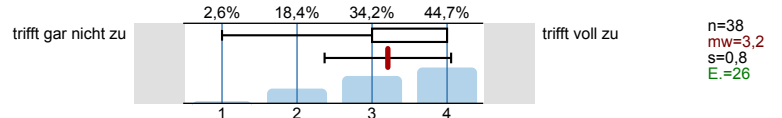
9.1) Die/der Dozent/in hat die Inhalte für mich verständlich erklärt.



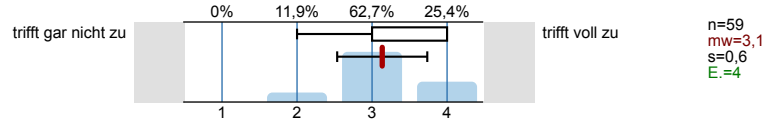
9.2) Die Leistungsanforderungen waren transparent.



9.3) Das Feedback zu Beiträgen und Studienleistungen war für mich hilfreich.



9.4) Die/der Dozent/in hat mein Interesse für die Inhalte dieser Lehrveranstaltung geweckt bzw. nachhaltig gestärkt.



### 13. Gesamturteil

13.1) Würden Sie diese Veranstaltung Ihren KommilitonInnen weiterempfehlen?



# Profillinie

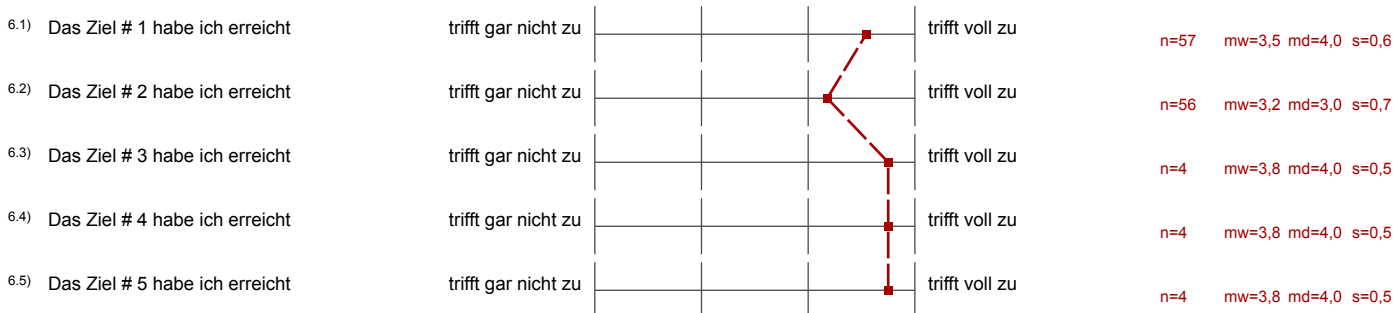
Teilbereich: Philosophische Fakultät  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Christoph Hönnige  
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in das Politische System der BRD  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

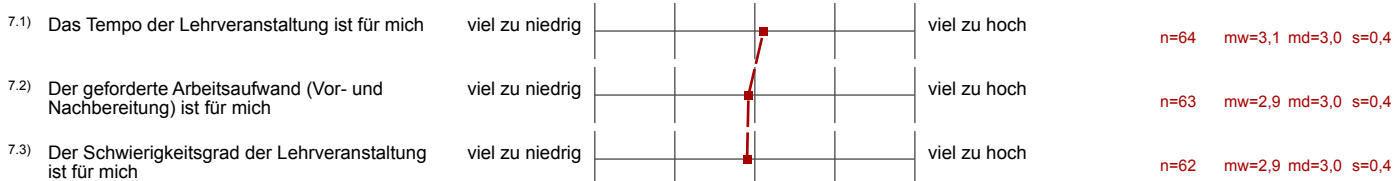
## 4. Engagement in der Lehrveranstaltung



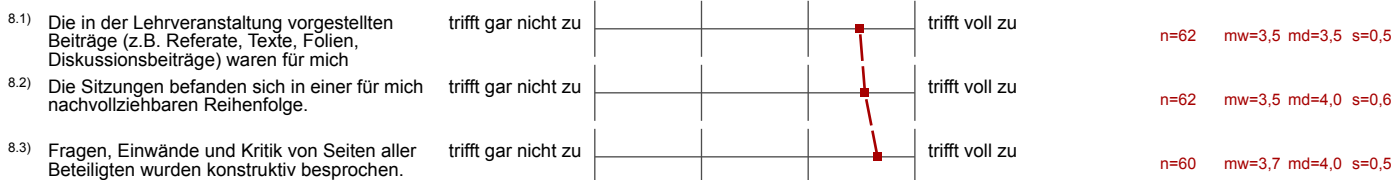
## 6. Veranstaltungsziele (angestrebter Kompetenzerwerb)



## 7. Einschätzung der Lehrveranstaltung (Aufwand, Tempo und Schwierigkeit)



## 8. Einschätzung von Veranstaltungsmerkmalen

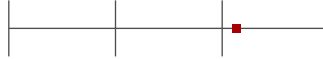


## 9. Einschätzung zum Vorgehen der Lehrperson



9.4) Die/der Dozent/in hat mein Interesse für die Inhalte dieser Lehrveranstaltung geweckt bzw. nachhaltig gestärkt.

trifft gar nicht zu



trifft voll zu

n=59 mw=3,1 md=3,0 s=0,6

Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Teilnahmegründe

2.2) Sonstige Gründe:

/









---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

6. Veranstaltungsziele (angestrebter Kompetenzerwerb)

<sup>6.6)</sup> Möchten Sie zu den Veranstaltungszielen noch etwas hinzufügen?

---

---

---

---

---

---

---

---

#1 Erlangung der fachlichen Grundlagen  
#2 Vermittlung d. Tatsache das PoWi eine Emp.



---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Viel zu viel aus dem Schulstoff, wie z.B. Willy Brandt

10. Qualität der Arbeitsmaterialien (z.B. Literatur, Scripts, Folien, Arbeitsblätter, Videos)

<sup>10.1)</sup> Welche Materialien fanden Sie besonders gut? Warum?

Folien, sind leicht verständlich und  
leuchtend

Die Folien war teilweise hervorragend ausgearbeitet; hervorragende Struktur &  
Gliederung der Strungen, ...

Folien

/

- Literatur zur Vorlesung (Manfred G. Schmidt: Das politische System Deutschland), da alles ausführlich erläutert ist

PPP, da gut strukturiert und informativ

Die in der Vorlesung präsentierten Folien waren gut und ergänzend zu dem begleitenden Buch zur Vorlesung

Folien, Buch

Folien, weil die verständlich sind.



Beispiele aus dem Alltag

- E-Mail erklärt, wie man einem Dozenten nichts schreibt

Das Buch war als Hintergrundlektüre hilfreich, allerdings wurden in der Vorlesung oft andere Inhalte detaillierter behandelt.

Die Folien waren übersichtlich und meistens verständlich.

Empirische Daten in Quellen ausgewertet, interessant

- gute Fragen in der Studienleistungen  
(man beschäftigt sich nochmal ausführlicher mit den Inhalten)
- Kombination: Buch + Folien

- die Power Point Präsentationen waren übersichtlich und auf den Punkt  
→ nicht zu überladen
- Tafelinsatz

Folien waren übersichtlich und gut verständlich

/

Folien, da diese die wichtigsten Punkte der Vorlesung erfassen

sehr gute Folien

• Powerpoint Präsentationen → kurz und verständlich

Folien, kurze und knappe Darstellung

- Die Folien sind gut strukturiert und verständlich ~~es~~ geschrieben

Die Folien waren verständlich und gut strukturiert.  
Die Nutzung der Tafel war eine gute Unterstützung zur Präsentation.

- Folien und deren Inhalt
- Folien mit organisatorischen Exkursen (richtige Email verfassen z.B.)

Alles, darum.



Folien, gute Strukturierung

Folien waren übersichtlich und ausreichend gefüllt

+ gehaltvolle Folien. Dies waren auch die einzigen Arbeitsmaterialien.

Gliederung der Folien: sehr verständlich  
allgemein gute Struktur

Folien - sehr übersichtlich, gut gegliedert und verständlich.

Die Folien, da übersichtlich, aktuell und gut zu verstehen

Folien, hilfreich für die Nachbearbeitung

die umfangreichen Präsentationen waren sehr  
kulturreich

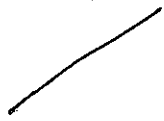
10.2) Welche Materialien fanden Sie nicht so gut? Warum?

... manchmal gibt es viele neue Fachbegriffe auf einmal,

✓

Zu viele Folien bei der Präsentation.

- meistens die Folien, da ~~die~~ es davon zu viel gab



Die Lektüre, weil dort oft Sachen nur angeschnitten  
wurden, die in der Veranstaltung viel genauer  
behandelt wurden.

• mache Tabellen / Graphiken zu viel

Das die Vorlesung zu spät bei stud.ip eingestellt  
Wirden kann

---

---

/

---

---



Keine Angabe.

- Manche Diagramme waren zu umfangreich
- Bei Rechnungen war oftmals der Sachzusammenhang nicht gleich klar, wurde aber bei Nachfragen schnell deutlich

---

---

/

---

---

---

---

---

11. Bewahrenswertes und Verbesserungswürdiges

<sup>11.1)</sup> Was sollte bei einer nochmaligen Durchführung der Veranstaltung auf jeden Fall beibehalten werden?

Stil der Vorlesung  
Orient  
Tempo  
Folien

Präsentation mit den Folien

/

- die Literatur
- die Antwortbereitschaft des Dozenten auf Fragen aus dem Publikum



PPP

Präsentationen

Folien

- Einiges

- Uhrzeit der Veranstaltung  
- Dozent

• Die lockere und verständliche Art der Vorlesung bzw. der Dozenten, sowie die Folien und die Studienleistungsfragen.

StudIP-Umfrage (bringt einen dazu, sich den Inhalt der Veranstaltung noch mal zu vergegenwärtigen)

Aktuelle Bezüge AD

Inhaltsreicher Umfang

- Tafelinsatz
  - das freie Reden → weg von Power Point
- Gestaltung der Vorlesung ähnlich wie Seminar (mit Fragen, Diskussionen etc.)

- Umfang der Studienleistung
- Art der Studienleistung



Studienleistung in der Art

- eindeutige Struktur

Abwischleistung, eher nicht so viel wie der  
Schule

- die informativen und verständlichen PP
- Struktur der Vorlesung

---

Die Studienkosten

---

Miteinbeziehen der Studierenden

---

Art und Weise des Vortrages  
Folien

---

---

Das Online-Frage-System

---

- die 2 Fragen im Anschluss jeder Vorlesung für die  
Studienleistung

---

Die gute Struktur der Folien ~~und~~ und die verständliche Darstellung

---

~~Die~~ Die gute Ausführung der Fäden.

---

---

---

Die Studienleistung.

---

die gute und übersichtliche Darstellung der Inhalte auf den Folien

---

---

Die Studienleistung

---

Das Wichtigsten der Powerpoint-Präsentation  
bei Stud.IP  
Studienleistungstragen auf Stud.IP

---

---

alles so wie es ist beibehalten

---

<sup>11.2)</sup> Was sollte bei einer nochmaligen Durchführung der Veranstaltung auf jeden Fall verändert werden?

Mehr Erklärungen von neuen Begriffen

Weniger Präsentationszeiten!

Script zwei Tage früher ins Netz stellen.

- das Folien-Volumen sollte komprimiert werden

ggf. die Fülle der Lerninhalte, da teils sehr viel.

• etwas weniger Inhalt pro Sitzung

• zu wenig Zeit um den Inhalt komplett zu verstehen

Auf die Online-Fragen bei Studip sollte man sofort das Feedback bekommen, welche Fragen man falsch und welche man richtig beantwortet hat



- kritische Auseinandersetzung  
damit, was ein demokratischer  
Staat ist.

Ein Glas Wasser könnte der geschundenen Stimme des Dozenten  
nicht schaden.

Die Studienleistung ist meiner Meinung nach nicht angemessen.  
Wenn eine kontinuierliche „keine Antwort“-Angabe ausreicht.

Die SL-Fragen waren zwar sinnvoll, allerdings  
wäre es toll, wenn man die Lösungen bekommen  
würden.

Die Folien der Vorlesung sollten nach Möglichkeit  
etwas früher hochgeladen werden.

Die Veranstaltung beansprucht während des Semesters keinerlei Mitarbeit & alles wird auf den Prüfungszeitraum verlagert. Das finde ich nicht optimal, habe ad hoc aber auch keine konkrete Alternativvorschläge, um das zu ändern

Es sollte in der Vorlesung "Parteien" aktuelle Zahlen und Daten zum Beispiel Wahlergebnisse der letzten Bundestags- Europawahl verwendet werden. Ein Videobericht wäre gut!

Studienleistung ist zwar in diesem Umfang sehr nett, wenn sie jedoch etwas umfangreicher wäre, würde mehr in Erinnerung bleiben

- noch mehr Fragen als Studienleistung  
+  
Feedback zur Beantwortung

- mehr Transparenz bzgl. der Klausur

---

-weniger Wiederholung von bereits bekanntem Stoff

Die Studieleistung bei Studio

---

Zu viele Folien, wirkt sehr schnell unübersichtlich, schwer nachzuarbeiten

---

## Die Uhrzeit



4 Fragen, anstatt 2 pro Woche. Damit man sich ein bisschen mehr mit den Texten auseinandersetzt

Wenn die Antworten keinen Einfluss auf Bestehen d. Studienleistung haben, sollten die richtigen Antworten ~~bei~~ bei Online-Fragen transparent sein, ~~was~~ damit man eigene Fehler besser erkennt.

- Möglichkeit einer Modulprüfung im Wintersemester

Die Uhrzeit für den Veranstaltungsbeginn.

---

~~Eventuell bei~~ Eventuell die Klausur lediglich auf diese Veranstaltung beziehen und nicht noch auf „Vergleichende Regierungslehre“

---

-Art der Durchführung der Studienleistung → Feedback??

---

Nichts!

---

Bei der Studienleistung wäre es vom Vorteil, ~~es~~ wenn man nach der Beantwortung der Fragen die Lösungen einsehen könnte.

---

Der Dozent sollte ein Mikrofon benutzen

Die Rückmeldung für die korrekte Antwort der Studienleistungs-  
fragen sollte direkt nach der Bearbeitung erfolgen

Studienleistung: 50% der Fragen müssen richtig beantwortet  
werden, anstatt nur teilzunehmen

Der Dozent sollte manchmal weniger hektisch sprechen.  
(dadurch schwer gut zu folgen)

Bei der Studienleistung wäre es besser, wenn man die richtigen  
Lösungen sehen könnte.

---

Wochenzeitliche Lage

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## 12. Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

<sup>12.1)</sup> Ich habe folgende Verbesserungsvorschläge (z.B. in Hinblick auf den Raum und die Ausstattung; wochenzeitliche Lage, Semesterlage):

Es fehlte im Kesselhaus KREIDE!

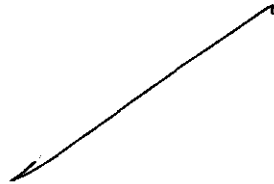
Beginn um 10 Uhr



Keine.

Die Folien sollten vor der Veranstaltung verfügbar sein

Uhrzeit der Sitzung und die Räumlichkeit, da man Rückenschmerzen von diesen Stühlen bekommt



~~\_\_\_\_\_~~ /

- Begleitseminar wäre wünschenswert

- Beginn frühestens um 10:00 Uhr



evtl. Mikro benutzen

---

- es sollte ausreichend Kreide vorhanden sein

---

Der Veranstaltungsbeginn um 8 Uhr ist zu früh, sodass die Konzentration nicht immer groß sein konnte.

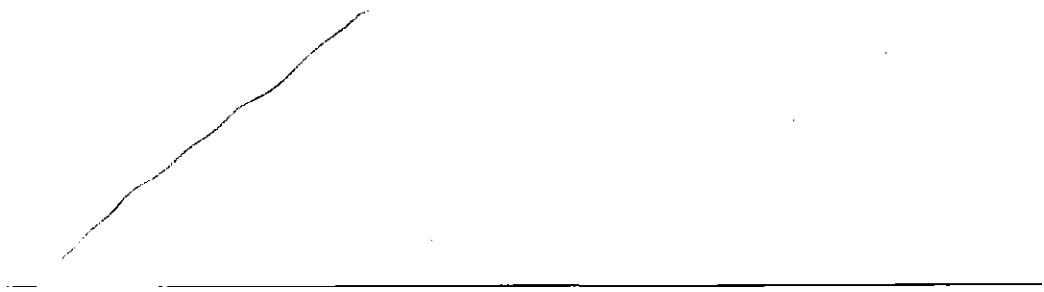
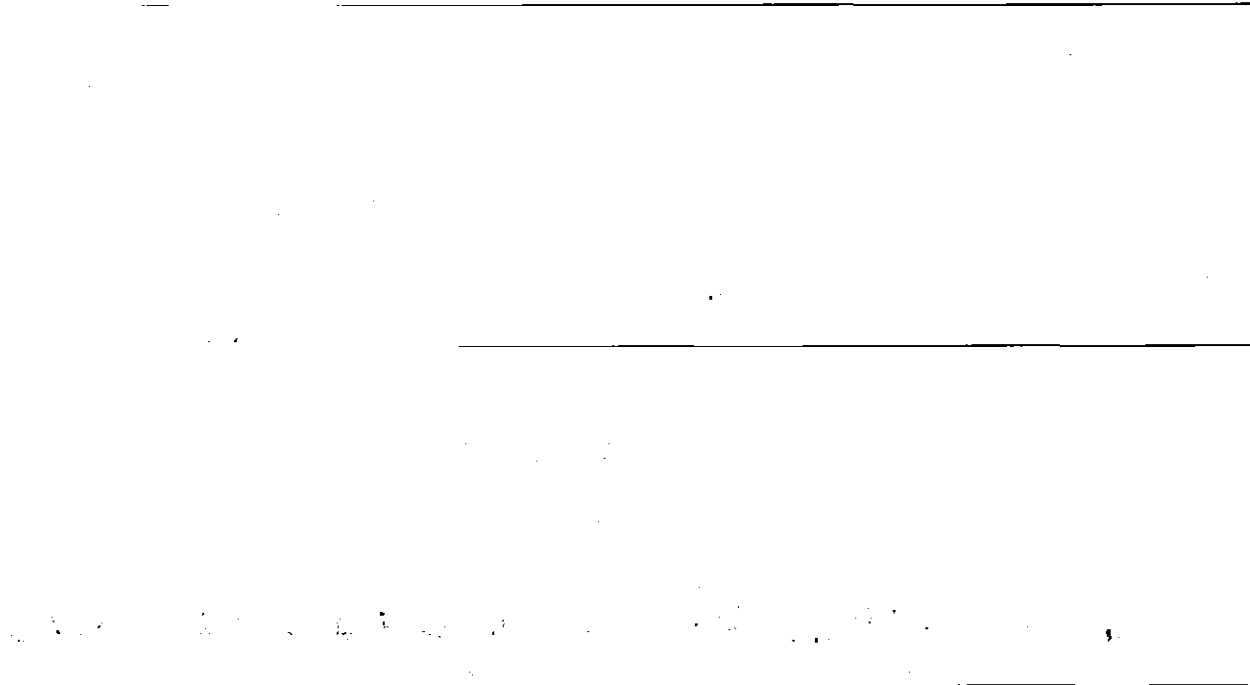
---

- nicht um 8 Uhr morgens

---



An der Studienleistung in Form der 2 Fragen zu jeder Sitzung sehe ich  
noch Luft nach oben bei der technischen Ausführung





## 13. Gesamturteil

13.2) weil:

Sympathischer Dozent; gab im folgenden Verlauf; interessante Themen

einem Grundkenntnis im Großen und Ganzen klar und deutlich  
nähergebracht werden.

- gut strukturiert
- gut erklärt
- Interesse am Thema geweckt



Sie sowohl informativ und überreich, als auch interessant und lustig war.

Engagement und Kompetenz des Professors  
Allgemeines Fachwissen

lernreiche Sitzung

... ich das Thema mir sehr langweilig  
finde.

netter Dozent ✓  
- Kennt sich in seinem Gebiet super aus ✓

der Dozent Wissen an den Student\_innen gut vermitteln  
kann kann.

sehr viel Wissen vermittelt wird, das einem im  
Laufe des Studiums immer wieder begegnet  
· der Dozent sehr gut ist

indifferent

Es unverzichtbar ist, das Regierungssystem  
des eigenen Landes zu kennen.

sie sehr informativ und kurzweilig ist.

- 
- effiziente Vermittlung von Wissen
  - gutes Tempo
  - gutes Material: Folien + Buch
- 

eine Vorlesung so interessant war wie ein Seminar und es eine angenehme Atmosphäre gab.

- 
- Fachkompetenz des Referenten
  - Zusammenhängende Vorlesung statt Referaten
- 

interessante Vermittlung des Stoffes  
keine Redundanz

- Übersichtlich
- gut verständlich

ist teilweise recht langweilig und der Dozent rattert über Stoff herüber.

- Besonders für Studenten des 1. Semesters zu empfehlen, da grundlegende politische Institutionen & Prozesse dargestellt werden.

Guter Einstieg in das politische System der BRD  
Verständliches Vorgehen des Dozenten

Gute Einführung in die Thematik

"es gibt Alternative"

- 
- Vorträge sind sehr gut strukturiert + interessant gestaltet
  - alles sehr verständlich

- 
- Überblick über das politische System Deutschlands
  - Wiederholung von Schulwissen + neues Wissen

---

Fakten verständlich erklärt werden.

---

- der Prof. kann das Thema gut vermitteln und bringt viele praktische Beispiele
- der Prof. ist freundlich und geht gut auf Fragen ein

Gut verständliche Darstellung des Fachs und interessante Einblicke.

- Der Dozent sich Mühe gibt den Inhalt klar zu machen, Fragen beantwortet und gut vorbereitet ist. Zudem wird stets versucht die Inhalte mit Realbeispielen zu verdeutlichen.

Dozent vermittelt Inhalte gut und anregend.

die Veranstaltung die Studenten auf die verpflichtende Modulklausur in einem angemessenen Rahmen, vorbereitet

---

Zum einen Pflichtveranstaltung und zum anderen Wissen vermittelt wird, welches für einen angehenden Politikwissenschaftler wichtig ist.

---

---

---

---

---

---

---

---

Sie gibt einen guten Überblick über das, was der Name des Kurses verspricht.

BWS Gesamtangebot stimmt

ist ganz nett hier!

Man bekommt einen guten Überblick über die wichtigen Grundinhalte des politischen Systems der BRD.



Informativ, nicht langweilend

---

Inhalte wurden verständlich vermittelt  
- Tempo des Dozenten war ist angemessen

---

- 
- gut strukturierte Vorlesung
  - sachbezogene Erklärungen
  - guter Dozent
-

